

## Technisches Merkblatt

# FLÜSSIGFOLIE

- **gebrauchsfertige, elastische Dispersionsabdichtung**
- **Wassereinwirkungsklassen W0-I, W1-I, W2-I (nur Wand)**



### Anwendungsbereiche

Sehr emissionsarme, gebrauchsfertige, elastische Dispersionsabdichtung zum Schutz von feuchte- und nassbelasteten Bauteilen gegen nicht drückendes Wasser, vor dem Verlegen von keramischen Fliesen und Platten, Natur- und Betonwerksteinen an Wand- und Bodenflächen im Innenbereich. Verbundabdichtung für die Wassereinwirkungsklassen W0-I, W1-I und W2-I (nur Wand) nach DIN 18534 "Abdichtung von Innenräumen" sowie für die Beanspruchungsklasse A (nur Wand), und A0 entsprechend dem ZDB-Merkblatt "Verbundabdichtungen". Z. B. Duschen, Bäder, Toiletten in Wohn- und Gewerbebereich, Altenheime und Hotels Räume mit haushaltsüblicher Nutzung.

### Untergrundvorbehandlung

Der Untergrund muss fest, trocken, eben, rissfrei, sauber, tragfähig und frei von Stoffen sein die die Haftfestigkeit beeinträchtigen. Untergünde entsprechend mitgeltenden Normen und Merkblättern prüfen und bei Mängeln Bedenken anmelden. Glatte Betonflächen, haftungsmindernde oder labile Schichten ggf. mechanisch vorbehandeln und staubfrei reinigen. Untergrund je nach Art und Beschaffenheit mit geeigneten Grundierungen und Spachtelmassen vorbereiten. Fließestriche müssen angeschliffen, abgesaugt und grundiert werden. Grundierungen immer gut durchtrocknen lassen.

Produktdatenblätter der mitverwendeten Produkte beachten.

### Untergründe

- Beton, Mauerwerk, Porenbeton
- Kalkzement-, Zement- und Gipsputz
- Gipskarton-, Gipsfaser- und Trockenbauplatten
- Fliesenträgerelemente
- Fußbodenheizungen

### Verarbeitung

- 1 Zum Abdichten von Eck- Anschluss- und Bewegungsfugen, sowie Rohrdurchführungen und Bodenabläufe werden die entsprechenden Dichtbänder, Dichtecken sowie die passenden Dichtmanschetten in die erste Schicht mit eingearbeitet und mit der zweiten Schicht überarbeitet.

- 2 Unverdünn gleichmäßig satt und vollflächig auftragen. Der Auftrag kann durch Rollen (Lammfellwalze) Streichen (Flächenstreicher) oder Spachteln erfolgen.
- 3 Nach Trocknung der ersten Auftragsschicht ist eine zweite Schicht aufzubringen. Ein Durchscheinen des Untergrundes bzw. der ersten Dichtschicht ist zu vermeiden, da dies auf einen zu geringen Materialauftrag hindeutet. Nass-Schichtdicke mind. 2 x 0,4 mm um eine Gesamttrockenschichtdicke von mindestens 0,5 mm an jeder Stelle ist zu erreichen.
- 4 Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
- 5 Nach vollständiger Durchtrocknung der letzten Abdichtungsschicht können die Fliesenbeläge mit einem der Paauer Fliesenkleber verlegt werden (mind. C2)

### Trocknungszeit:

Begehbar und belegbar nach ca. 1-2 Stunden\*.

\*Bei 23 °C und 50 % relative Luftfeuchte.

**Verbrauch:** Bei Mindesttrockenschichtdicke von 0,5 mm mind. 1,3 kg/m<sup>2</sup>

**Lieferform:** Eimer 18 kg kg

**Lagerung:** Nicht unter +5 °C lagern oder transportieren.

Frostempfindlich. Ungeöffnete Originalgebinde sind 24 Monate lagerfähig.

### Arbeits- und Umweltschutz

Lösemittelfrei nach TRGS 610. Nicht entzündlich. Bei der Verarbeitung ist die Verwendung einer Hautschutzcreme sowie die Belüftung der Arbeitsräume grundsätzlich zu empfehlen.

EMICODE EC 1 PLUS – Sehr emissionsarm – geprüft und eingestuft entsprechend GEV-Richtlinien. Weist keine nach heutigem Kenntnisstand relevanten Emissionen von Formaldehyd, Schadstoffen oder anderen flüchtigen, organischen Stoffen (VOC) auf. Nach Durchtrocknung geruchsneutral sowie ökologisch und physiologisch unbedenklich. Sicherheitsdatenblatt beachten.

### Entsorgung:

Produktreste möglichst sammeln und weiterverwenden. Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Restentleerte, ausgekratze bzw. troppfreie Kunststoffgebilde sind recyclingfähig. Gebinde mit flüssigem Restinhalt sowie gesammelte, flüssige Produktreste sind Sonderabfall. Gebinde mit ausgehärtetem Restinhalt sind Baustellenabfall.